



Jubiläums-Rundbrief 2025

WIR sind NACHBARN

Liebe Leserinnen und Leser,

950 Jahre Köngen – das ist DER Grund zum Feiern!

Schauen wir doch mal zurück ins Jahr 1075 in das „Herzogtum Schwaben“. Es bestand von **917 bis 1268** und ist durch die Unterwerfung Burkhardts unter den neu gekrönten König Heinrich I. entstanden. Dadurch erhält die schwäbische Herzogswürde ihre Legitimation vom Königtum. Der begehrte Titel kann zukünftig nur vom König verliehen werden.



In den Kriegen Kaiser Heinrichs IV. um **1075** haben die Schwaben das **Recht des Vorstreits** ausgeübt, sie hatten das - zweifelhafte - Vorrecht in der ersten Reihe und als erste zu kämpfen. Dieses Recht haben die Schwaben lange Zeit als ehrenvolles Vorrecht behaupten können.

Der Herzog konnte in seinem Gebiet nur im Miteinander regieren, da er nicht einmal über einen Flächenstaat herrschte, sondern über einen losen Verbund mächtiger Adelshäuser: den Welfen, den Zähringern und später den Markgrafen von Baden, den Grafen von Calw und von Tübingen, später auch den Grafen von Württemberg. Deren Zustimmung, Rat und Unterstützung musste er immer wieder gewinnen. Die Tradition von **Versammlungen, Landtage mit den Adligen** wurden dafür schon früh eingeführt. Wichtige **Orte der Herzogsherrschaft** und herzoglicher Landtage waren u.a. Esslingen (mit dem dazugehörigen Gestüt "stutgarten").

Das Herzogtum Schwaben spielte schon wegen seiner **Lage im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation** eine hervorragende Rolle: Wegen der Italienpolitik der Könige und Kaiser seit Otto d. Großen wurde Schwaben zu einem Kernland des Reiches. Schwaben war ein wichtiges Durchzugsland für die Feldzüge nach Italien, Schwaben waren auch die Hüter der Pässe in den Süden, denn das Herzogtum reichte weit über die heutigen Landesgrenzen hinaus.

Im **Jahr 1075** regierte **Herzog Rudolf** (1057 - 1079), Rudolf von Rheinfelden. In dieses Jahr beginnt auch der Investiturstreit zwischen Heinrich IV und dem Papst. Deshalb war gerade in dieser Zeit die Kontrolle der Alpenpässe so wichtig. Im Investiturstreit bezog Rudolf Stellung für Papst Gregor VII. und behinderte Heinrich IV 1076 auf dessen Gang nach Canossa, indem er die zentralen Alpenpässe sperrte. Herzog Rudolf wurde sogar 1077 zum Gegenkönig gegen Heinrich IV. gewählt.

Die Schwaben waren schon damals nicht mit allem einverstanden... 😊

Außerdem wurde im **Jahr 1075** auch **Münklingen**, heute Stadtteil von Weil der Stadt, erstmalig urkundlich erwähnt. So, nun sind wir geschichtlich gut ausgerüstet und wieder in die Gegenwart zu blicken.

Zum **Familienfest im Römerpark** am **6.Juli 2025** (950 Jahre später) haben wir einen Info- und Aktionenstand mit der Familienbildungsstätte und dem Krankenpflegeverein. Gerne können Sie bei uns vorbeischaun. Und es gibt noch eine Überraschung bei uns!

Natürlich freuen wir uns auch über helfende Hände. Wenn Sie für eine Stunde gerne am Info- und Aktionenstand mitmachen möchten, melden Sie sich doch bitte im Nachbarschaftsbüro.

Das **Reparatur-Café** ist wieder für Sie offen, diesmal an einem **Freitag: 27.Juni** von 14.30 -17.00 h im Treffpunkt Spitalgarten, Gunzenhauserstr. 14, 2.Stock mit Aufzug.

Wir hatten am 14.Mai das erste „**Forum Nachbarschaft**“. Da gab es viele gute Ideen. Eine davon ist der „flexible Bürgerbus“. Wir möchte gemeinsam mit dem Team des Bürgerbusses nach den Sommerferien ein **Modellprojekt** starten. Der Bürgerbus fährt zu vorab bekannt gegebenen Veranstaltungsterminen und wer gerne an diesen Veranstaltungen teilnehmen möchte, aber keine Möglichkeit hat hinzukommen, der kann sich für eine Fahrt anmelden. Rückfahrt ist mit dabei. Weitere Infos dann im Köngener Anzeiger und auf den jeweiligen Homepages.

Dazu suchen wir noch Personen, die sich zutrauen einen 9-Sitzer zu fahren. Gerne können Sie sich im Nachbarschaftsbüro oder direkt beim Bürgerbus-Verein melden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Am **23.Juli** ist die **Fortbildung für Lesepaten** und alle, die Interesse haben, sich als Lesepaten zu engagieren. Um 16.00 h wird uns Frau Stegmann Wissenswertes und Hilfreiches vermitteln, wir kommen miteinander ins Gespräch und können weiters planen. Anmeldung über die Homepage der fba-Koengen, Kurs-Nr: 2425-1015. Wir sind im Kindergarten Schulberg, im EG-Stöfflersaal.

Auch das Orts-Jubiläum geht weiter. Es sind noch einige Veranstaltungen im Jahresverlauf. Und wir planen gemeinsam mit weiteren Akteuren einen ortsweiten **Jubiläums-Senioren-Nachmittag** für alle ab 70 Jahre – wohl im Oktober. Wenn Sie Zeit haben, sich für diesen einen Nachmittag mit einzubringen, um einen tollen Nachmittag für die Besucher zu gestalten, dann freuen wir uns sehr. Bitte melden Sie sich gerne im Nachbarschaftsbüro, wir benötigen noch viele fleißige und kompetente Menschen. DANKE im Voraus auch schon im Namen der Gäste.

Auch im Oktober wird eine **Autorenlesung** stattfinden für Kinder und Erwachsene. Merken Sie sich schon mal den **Fr. 24.Oktober**. Weitere Infos folgen.

Wussten Sie, dass am Eingang des **kath. Gemeindehauses** ein **food-sharing Schrank** steht? Hier können sie überzählige Lebensmittel einstellen und sich auch passendes für Sie rausnehmen. Food-sharing: geben-nehmen-retten. Das macht für alle Sinn.



Nun sind Sie wieder auf dem neusten Stand und können den Sommer, das Köngener Jubiläum und viele Begegnungen genießen. Mein Dank gilt all denjenigen, die sich im Jahreslauf immer wieder für das tolle Miteinander einsetzen und sich einbringen, damit die Veranstaltungen gelingen und die vielen Besucher sich wohlfühlen. **DANKE!**

Mit unserem Projekt sind wir nun schon knapp 2,5 Jahre unterwegs. Wir haben viel Zuspruch und schon einige Fördermittelbewilligungen bekommen. Das ist ein sehr schönes Zeichen und zeigt, dass wir auf einem guten Weg sind – Miteinander in Köngen!

Viele sommerliche Grüße

Thomas Prinz

Kontakt - **Wir sind Nachbarn:**
 Gunzenhauserstr. 14
 07024-466842 (Mi-Fr)
 nachbarn.koengen@gmail.com
<https://nachbarn.evkg-koengen.de>



IT-Beratung und Hilfe im Reparatur-Café Köngen



Auf Entdecker-Tour im Schlosscafé beim gemeinsamen Spaziergehen

Eine Initiative von:

